

Wie man in Polen Prophezeiungen in's Volk bringt.

Man findet einen Schäfer todt auf dem Felde, Edelmann und Pfarrer sind menschenfreundlich gegen den Todten, untersuchen ihn, und — o Wunder! der Pfarrer findet in der Tasche des Todten eine geschriebene Prophezeiung, und darin heißt es: Im Jahre 1863 werden die Polen die Deutschen bestiegen, wird der russische Kaiser plötzlich sterben, Napoleon vergiftet werden, Polen aber wird das erste Reich Europa's; sämtliche Fürsten kommen 1864 zu einem Congresse nach Warschau, im Jahre darauf erhält Polen seine alten Grenzen wieder und reicht dann von der Oder in Preußen bis zum Donetz in der Ukraine, von der Ostsee bis zum schwarzen Meere; Böhmen und Mähren werden zu einem Königreich vereinigt, Serbien zu einem solchen erhoben und ihm Constantinopel als Hauptstadt angewiesen u. s. w.; von Deutschland wird natürlich wenig übrig gelassen.

So steht zu lesen in der Prophezeiung, die man bei dem todten Schäfer gefunden, und das wird nun in Hunderttausenden vervielfältigt und von den Geistlichen den Bauern empfohlen, auf daß sie daran glauben.

Fragt nun nicht, ihr Zweifler: wie kommt der Schäfer, der nicht lesen und schreiben konnte, zu einer solchen Prophezeiung? und hat sie vielleicht gar der Geistliche nicht gefunden, sondern sie hineingegeben? Wie kommt der arme Schäfer zu so großen nationalitätsprincipiellen geographischen Kenntnissen? — Schweigt doch mit eurem Unglauben, wo es sich um Wunder und Prophezeiungen handelt. Wenn einmal ein Wunder geschieht, warum sollen nicht noch ein paar dabei sein? Es fehlt nun weiter Nichts, als daß noch ein einziges Wunder geschehe, nämlich das, daß die polnischen Bauern durch eine übernatürliche Eingebung über Nacht lesen lernen; denn sie können leider die gedruckte Prophezeiung nicht lesen, und die Geistlichen müssen sich viele Mühe geben, ihnen die große Prophezeiung mündlich zu verkünden. Was thut's?

Trauben trägt der Weinstock,
Hörner der Ziegenbock!
Der Wein ist saftig, Holz die Reben,
Der hölzerne Tisch kann Wein auch geben.
Ein tiefer Blick in die Natur!
Hier ist ein Wunder, glaubet nur!

: A. Diezmann und L. Stolle. — Druck von Otto Wigand in Leipzig.

roh. 1863.